

**Verkehrs- und Tarifverbund
Stuttgart GmbH (VVS)
Rotebühlstraße 121
70178 Stuttgart**

Vergabestelle

<input type="checkbox"/> VOB/A (Deutschland)	<input type="checkbox"/> VOB/A (EU)
<input type="checkbox"/> VOL/A (Deutschland)	<input checked="" type="checkbox"/> VgV
<input type="checkbox"/> UVgO	<input type="checkbox"/> Sektorenverordnung
Vergabe-Nummer: VVS_2025_0005	
Vergabe-Nummer	
Vergabeart:	
National	EU
<input type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung	<input checked="" type="checkbox"/> Offenes Verfahren
<input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung	<input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren
<input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren	<input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren
<input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe	<input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog
Angebotsfrist: 22.06.2026, 12:00 Uhr	
Datum und Uhrzeit des Einreichungszeitpunktes	
Ausführungsfrist:	
Beginn:	Ende
--- Vertragslaufzeit 48 Monate)	--- Vertragslaufzeit 48 Monate)
Datum	Datum

AUFFORDERUNG ZUR ABGABE EINES ANGEBOTES

Vorhaben: **Lieferung, Installation und Inbetriebnahme von AFZS-Fahrzeugausstattungen**

Bezeichnung des Vorhabens

Anlagen:

- ☒ 2020 Bewerbungsbedingungen
- ☒ 2030 Vorgaben zur Erstellung des Angebotes
- ☒ 2040 Wertungsschema
- ☒ 30xx Bewerbungsunterlagen und Nachweise des Bieters
- ☒ 40xx Angebotsunterlagen

- 1 Es ist beabsichtigt, den Auftrag zu vergeben im Namen und für Rechnung für

☐ die Vergabestelle selbst

☒ Folgende:

Verkehrsunternehmen und ÖPNV-Aufgabenträger gemäß Kapitel 2 und 3 des
Rahmenvertrages Installation

.....
Name des Auftraggebers (bei einem Rahmenvertrag der Auftraggeber)

- 2 Bei dem Auftrag handelt es sich

☒ um einen Rahmenvertrag, bei dem die konkreten Leistungen durch separat auf Basis dieses
Rahmenvertrages abzuschließende Einzelverträge rechtsverbindlich vereinbart werden.
Die im Leistungsverzeichnis angegebenen Schätzwerte sind nur wertungsrelevant.

- 3 Auskünfte zu diesem Vergabeverfahren können wie folgt eingeholt werden

☐ per E-Mail E-Mail-Adresse:

☒ über die Vergabeplattform

☐ siehe Verfahrenshinweise

- 4 Nicht beigefügte Vergabeunterlagen:

VOL/B

- 5 Die Vergabe nach Losen wird vorbehalten:

☒ nein

☐ ja, Angebote können abgegeben werden für ☐ ausschließlich für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

- 6 Nebenangebote sind

☒ nicht zugelassen.

☐ zugelassen

☐ bei Abgabe eines gültigen Hauptangebotes

☐ auch ohne Abgabe eines gültigen Hauptangebotes

Sind Nebenangebote zugelassen, so darf vom Hauptangebot ausschließlich bezüglich der
nachfolgend genannten Sachverhalte abgewichen werden:

☐ Von den Vertragsbedingungen darf im Nebenangebot abgewichen werden bezüglich

XXX

- ☐ Von den im Lastenheft genannten Anforderungen darf, sofern keine zwingend zu erfüllenden Anforderungen betroffen sind, abgewichen werden bezüglich

XXX

.....

- ☐ Ein Nebenangebot darf ausschließlich

XXX

.....

- 7 Bis zum Ablauf der Angebotsfrist können Angebote zurückgezogen werden.
- 8 Bis zum Ablauf der Binde- (Zuschlags-) frist ist der Bewerber/Bieter an sein Angebot gebunden. Falls er bis dahin keinen Auftrag erhalten hat, ist sein Angebot nicht berücksichtigt worden. Gegebenenfalls bestehende Auskunftspflichten der Vergabestelle bleiben hiervon unberührt.
- 9 Es gelten die Zahlungsbedingungen gemäß den Vertragsunterlagen.
- 10 Falls der Bewerber/Bieter bereit ist, die Leistungen zu übernehmen,
- ☐ unterschreibt er beiliegendes Angebotsschreiben und gibt dieses zusammen mit den Anlagen ausgefüllt in einem verschlossenen Umschlag innerhalb der Angebotsfrist bei folgender Stelle ab:

Der Umschlag ist außen mit dem Namen des Bewerbers/Bieters (Firma), seiner Anschrift und der deutlichen Angabe zu versehen:

XXX

- ☒ füllt er das Angebotsschreiben inklusive Anlagen aus und reicht sein Angebot in elektronischer Form innerhalb der Angebotsfrist auf der Vergabeplattform gemäß § 126b BGB in Textform (elektronisch ohne Unterschrift) ein.
- 11 Die Vergabeunterlagen und die eventuell erhaltenen weiteren Unterlagen und Informationen dürfen nur zur Angebotserstellung für dieses Projekt verwendet werden.

Falls der Bewerber/Bieter nicht die Absicht hat, ein Angebot abzugeben, hat er alle elektronischen Vergabeunterlagen inklusive Kopien hiervon zu löschen. Papier-Ausdrucke sind zu vernichten oder unausgefüllt zurückzugeben.

Auch bei Ablehnung des Angebots sind die Vergabeunterlagen vertraulich zu behandeln und die mit ihnen befassten Mitarbeiter zur Verschwiegenheit zu verpflichten.

12 Nachprüfstelle:

- ☐ Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht oder
☒ Vergabekammer (§ 156 GWB)

Bezeichnung und Adresse der Nachprüfstelle:

Vergabekammer Baden-Württemberg
Karl-Friedrich-Str. 17
76133 Karlsruhe

13 Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens:

Gem. § 160 Abs. 3 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134, Abs. 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewertung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.